Vordruck-Nr. 0/5 HANDSCHRIFTLICH

STADT LUDWIGSBURG

Datum 29. 6. 83.

VON	Tel./Nebenstelle	AN
41	279	HERREN EBM 29. Juni 1983 OBM 29. Juni 1983

Beiliegende Unterlagen erhalten Sie mit der Bitte um

- [x] Kenntnisnahme
- [ ] Erledigung
- [ ] weitere Veranlassung
- [ ] Prüfung
- [ ] Stellungnahme
- [x] Rückgabe
- [ ]

- [ ] mit Dank zurück
- [ ] zum Verbleib
- [ ] als Irrläufer
- [ ] wie angefordert
- [ ] wie besprochen
- [ ]

~~i.V./i.A.~~

Pfeiffer

1. Vorsitzender: Volker Hähnlen
Tannenweg 2, 7141 Murr/M.

HSL
Harmonika-
Spielring
Ludwigsburg e.V.

27.6.1983

Stadt Ludwigsburg
Kulturamt
28. JUNI 1983

An das
Kulturamt
z.Hd.v. Herrn Schiller
Postfach 249

7140 Ludwigsburg

Betr.: Fahrt des Harmonika-Spielrings-Ludwigsburg e.V. nach Montbeliard am 11./12. Juni 1983.

Hier: Ihr Schreiben vom 6.6.83 mit Zeichen: II/41/Kr./Schm.

Sehr geehrter Herr Schiller,
wir danken für Ihr Schreiben vom 6.6.83 mit dem beigefügten Grußwort von Herrn Oberbürgermeister Dr. Ulshöfer an die Vertreter der Stadt Montbeliard.
Im Anschluß möchten wir Sie kurz über den Verlauf unseres Besuches in Montbeliard informieren:
nach ca. 4stündiger Fahrt wurden wir in Montbeliard gegen Mittag von unseren Freunden von "Le Diairi" empfangen und von den jeweiligen Gastgebern ins Privatquartier geführt. Anschließend an das dort angebotene Mittagessen fand in einem Park in der Nähe des Rathauses ein gemeinsames Konzert von "Le Diairi" und den beiden Orchestern des HSL statt, bei dem vorwiegend volkstümliche Musik vorgetragen wurde. Am Abend wurden wir zusammen mit unseren französischen Freunden von der Stadt Montbeliard zu einem Essen eingeladen. Der Bürgermeister, Herr Lang, empfing uns hierbei persönlich in einem Saal im Innenhof des Schlosses in Montbeliard. In seiner Begrüßungsansprache würdigte er die nun seit 24 Jahren bestehende Verbindung zwischen "Le Diairi" und dem Harmonika-Spielring. Besonders hob er die Verdienste der beiden damaligen Vereinsvorsitzenden,

GESCHÄFTSSTELLE: FAVORITEGARTEN 3 · 7140 LUDWIGSBURG · TEL. 07141/28474
KONTO NR. 127983 KREISSPARKASSE LUDWIGSBURG BLZ 604 500 50

Herrn H. Juillard (Le Diairi) und Herrn Dr. W. Geeck (HSL) hervor, auf deren Initiative diese Beziehung erst entstand. In Würdigung dieser Verdienste bei der Vertiefung der Partnerschaft zwischen den beiden Städten Montbeliard und Ludwigsburg überreichte Monsieur Lang Herrn Dr. Geeck die Ehrenmedaille seiner Stadt. Gleichzeitig drückte er den Wunsch aus, daß diese Freundschaft zwischen den beiden Vereinen auch zukünftig lebendig bleiben möge, und daß eine Ausweitung auf zusätzliche gemeinsame Unternehmungen und privaten Familienaustausch sicherlich auf beiderseitiges Interesse stoßen würden.

Glückwunschbrief wird von 41 unterschrieb.
Solche Anregungen sollten ernstlich erwogen werden.

Herrn Dr. Geeck traf diese Ehrung völlig überraschend, mit äußerst bewegten Worten sprach er seinen Dank aus für die unerwartete Würdigung seiner Person. Die von Herrn Juillard und ihm aufgebaute Verbindung war seinen Worten zufolge eine Selbstverständlichkeit, wie sie zwischen zivilisierten Menschen gebräuchlich sein sollte, sie sei auch nur möglich gewesen dank der großzügigen Unterstützung der jeweiligen Stadtverwaltungen, und der Mitarbeit und Weiterführung des einmal Begonnenen durch alle Vereinsmitglieder.

Im Anschluß an Herrn Dr. Geeck war es mir dann möglich, Herrn Lang persönlich die Grußworte von Herrn Oberbürgermeister Dr. Ulshöfer zu übermitteln und mich für die große Gastfreundschaft sowohl der Stadt Montbeliard, als auch von "Le Diairi" zu bedanken. Herr Lang bat uns, Herrn Dr. Ulshöfer seinen Dank und die freundlichsten Grüsse zu übermitteln, wir möchten diesem Wunsch gerne nachkommen und Sie bitten, diese Grüße an Dr. Ulshöfer weiterzugeben.

Das anschließende Essen verlief in einer sehr herzlichen Atmosphäre, wozu die gemeinschaftlichen Spiele und die Möglichkeit zum Tanz das Ihrige beitrugen, sodaß alle Beteiligten diesen Abend in bester Erinnerung behalten werden. Die Unterbringung erfolgte in den Familien unseres Partnervereines mit der von allen gelobten Gastfreundschaft. Am Sonntag wurden wir von "Le Diairi" nach Mühlhausen zur Besichtigung des dortigen Eisenbahnmuseums eingeladen, was bei Jung und Alt gleichermaßen auf großes Interesse stieß. Den Abschluß unseres Treffens bildete ein französisches Mittagessen in Hirtzbach im südlichen Elsaß.

Mit der Zusage seitens "Le Diairi", die Einladung nach Ludwigsburg im nächsten Jahr zum 25-jährigen Jubiläum der Vereins-Partnerschaft

anzunehmen, kehrte der HSL nach einer herzlichen Verabschiedung und begeistert vom Wiedersehen mit seinen französischen Freunden am Abend wieder nach Ludwigsburg zurück.

Nach diesem ausführlichen Bericht nochmals zurück auf Ihr Schreiben vom 6.6.83. Über die darin mitgeteilte Änderung des Konzeptes für den Festakt im Stuttgarter Schloß haben wir anläßlich unseres Montbeliard-Aufenthaltes Herrn Mallard von "Le Diairi" unterrichtet. Beide Vereine haben diese Änderung mit Bedauern zur Kenntnis genommen.

Es handelt sich um die für den 9.9. geplante Veranstaltung der Landesregierung

Für die zugesagte finanzielle Unterstützung von DM 40,-- je Teilneh mer möchten wir Ihnen unseren herzlichen Dank sagen. Es war uns leider nicht möglich, Ihnen die Teilnehmerliste, wie gewünscht, bereits vor der Fahrt zukommen zu lassen, wir legen sie diesem Schreiben bei. Wie Sie der Anlage entnehmen können, waren wir 33 Vereinsmitglieder, zuzüglich Busfahrer.

Zum Schluß möchten wir noch die vorne erwähnte Jubiläumsfeier im Oktober 1984 kurz aufgreifen und mit der Frage an Sie herantreten, ob seitens der Stadt eine Möglichkeit besteht, einen Beitrag zu dieser Festlichkeit zu leisten. Wir denken auch an eine evtl. Würdigung des Herrn Juillard, der am 19. August 83 80 Jahre alt wird. Ferner besteht für das geplante Konzert die Frage nach einem freien Termin in einem geeigneten Saal. Hier wäre zu klären, ob die Musikhalle am Bahnhof bis dahin einsatzbereit ist. Da wir noch keinen festen Termin vereinbart haben, wäre auch interessant, ob im Oktober 84 sonstige Veranstaltungen vorgesehen sind, mit denen sich unser Konzert überschneiden würde, bzw. die den Besuch offizieller Vertreter der Stadt behindern würden. Für die Möglichkeit einer Bewirtung an einem Tag seitens der Stadt wären wir Ihnen dankbar.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns kurzfristig antworten könnten, damit wir das Fest detailliert planen können.

Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns sehr herzlich.

Mit freundlichen Grüssen

Volker Hathulen

1. Vorsitzender

Teilnehmerliste für die Fahrt nach Montbeliard des
Harmonika-Spielring-Ludwigsburg am 11./12. Juni 1983

Ehepaare

Herr und Frau Bechtold
Herr und Frau Hähnlen
Herr und Frau Ley
Herr und Frau Maier
Herr und Frau Priwitzer
Herr und Frau Witte

gesamt 12 Personen

Damen

Frl. Dieterle, Karin
Frl. Fürst, Monika
Frl. Hämmerl, Marion
Frl. Hesse, Andrea
Frl. Lemli, Astrid
Frl. Moneke, Kerstin
Frl. Schaufler, Monika
Frl. Scheipl, Petra
Frl. Sonntag, Birgit

gesamt 9 Personen

Herren

Berg, Alfred (Dirigent)
Dieterle, Axel
Dr. Geeck, Winfried
Hein, Wilfried
Horak, Volker
Nedvidek, Andreas
Raab, Achim
Rall, Jürgen
Spitz, Valerie
Schaufler, Thomas
Schober, Günther (Dirigent)
Weiser, Peter
Fahrer des Busses

gesamt 13 Personen

Gesamtteilnehmer 34 Personen